

Unser Verein

Hopfen und Malz für die Freundschaft

Seit vier Jahren sorgt der Verein Stedtli Bier Liestal für regionalen Biernachschub

Von Daniel Aenishänslin

Liestal. «Miteinander reden, ein Bierchen trinken und das Gesellschaftliche zelebrieren», beschreibt Marcel Renfer die Essenz des Vereins Stedtli Bier Liestal. Die Triebfeder zu dessen Gründung war, «einen guten Grund zu finden, uns wieder regelmässig treffen zu können». Am Anfang war der gute Grund vielleicht noch eher ein Vorwand. «Zu Hause konnten wir sagen, wir gehen Bier brauen, das heisst, es konnte uns niemand aufhalten», erzählt Bruno Carnot mit einem Augenzwinkern. Inzwischen ist aus der einstigen Bieridee ein feines Naturtrübes, Obergäriges entstanden. Ganz nach dem Geschmack der sieben Freunde. Seit vier Jahren wird gebraut. Seit 2016 existiert der Verein.

Viel Schaum – noch Durst

«Stedtli Bier Liestal» besteht aus sechs Liestalern mit Jahrgängen von 1974 bis 1979. Sie sind gemeinsam aufgewachsen. Erst verbrachten sie ihre Zeit auf den Spielplätzen des Quartiers und später im TV Liestal. Ergänzt wird die Seilschaft durch «einen etwas älteren Füllinsdörfer», der den Turnvereinen Liestal und Füllinsdorf angehört.

Genau diese Mitgliedschaften führten zu einem besonderen Erleb-

nis. Der Verein Stedtli Bier sollte am traditionellen Füllinsdörfer Eierleset gegen den Durst antreten. Dumm nur, dass die Gerätschaften wie der Durchlaufkühler nicht in den Griff zu bekommen waren. Das führte zu einem fieberhaften Hin und Her, vor allem aber zu ganz viel Schaum. In einem anderen Aggregatzustand war das Bier nicht ins Glas zu krie-

gen. Seither gibt es das Füllinsdörfer Eierleset wieder ohne Stedtli-Bier.

Mit dem Brauen begonnen haben die sieben Bierfreunde in einer Garage an der Rosenstrasse. «Die ersten Sude», erinnert sich Marcel Renfer, «waren ungeniessbar.» Inzwischen ist viel an Erfahrung hinzugekommen. Auch ein Braukurs wurde absolviert.



Foto Nicole Pont

Familiäre Runde. Ganz nach ihrem Geschmack haben die sieben Freunde von «Stedtli Bier Liestal» ein feines, naturtrübes, obergäriges Bier kreiert.

Heute ist das Braulokal an einem historischen Ort domiziliert. Auf dem Ziegelhofareal unter der ehemaligen Abfüllhalle. Unterstützt wird der Verein von einem Braumeister, der schon in Diensten der Ziegelhof-Brauerei stand. Das Bier wird in einigen Liestaler und Frenkendorfer Restaurants aus-
geschenkt.

«Wir sind immer am Tüfteln», sagt Bruno Carnot. Aktuell sind die sieben Freunde daran, ein Chocolate Ale und ein Weizenbier nach persönlichem Geschmack zu entwickeln. Für den von ihnen selbst organisierten Trüffelmarkt von vergangener Oktober brauten sie ein Trüffelbier. «Das kam so gut an», sagt Carnot, «dass wir das saisonal weiterführen werden.» Im Herbst und zur Weihnachtszeit soll damit angestossen werden können.

Das Stedtli-Bier ist zu einer Familienangelegenheit geworden. «Unsere Kinder helfen schon mit, die Flaschen abzufüllen», erzählt Marcel Renfer. Sie wollen später in die Fussstapfen der Väter steigen und «ein Bier mit Geschichte brauen». Familiär wird es auch zu Pfingsten. Jedes Jahr planen die Lebenspartnerinnen der Brauer einen Ausflug mit bis zu 32 Personen. Die Bierfreunde sorgen für die Unterhaltung. Und natürlich für das Bier. www.stedtlibierliestal.ch